

Pressemitteilungen

358/2026 Erzählcafé im Treffpunkt Vielfalt

359/2026 Hörtheater Lauschesalon® in der Stadtbibliothek

Pressemitteilung 358/2026**Erzählcafé im Treffpunkt Vielfalt**

Das Beratungs- und Infocenter Pflege (BIP) und die Altenhilfekoordination der Stadtverwaltung laden alle Interessierten am Dienstag, 22. September, von 14.00 bis 17.00 Uhr herzlich zum nächsten Treffen des Erzählcafés in den Treffpunkt Vielfalt auf Schwerin, Bodelschwingher Straße 35, ein.

Manchmal braucht es nicht mehr als einen guten Kaffee und ein Stück frisch gebackenen Kuchen, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Das Erzählcafé lädt Menschen dazu ein, in geselliger und gemütlicher Atmosphäre zusammenzukommen und persönliche Geschichten, Erinnerungen und Erlebnisse miteinander zu teilen. Auch für gemeinsame Gesellschaftsspiele ist Zeit. Ob bewährte Klassiker oder neue Lieblingsspiele – der Spaß und das Miteinander stehen im Vordergrund. So entsteht eine angenehme Atmosphäre, in der bei Gesprächen oder Spielen eine kurzweilige und schöne Zeit gemeinsam verbracht werden kann.

Das Erzählcafé schafft einen offenen Ort für Begegnung und Austausch und möchte damit dazu beitragen, Einsamkeit im Alter vorzubeugen. Das offene Angebot des Erzählcafés findet regelmäßig statt und ist kostenlos. An- oder Abmeldungen sind nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Bürgerinnen und Bürger telefonisch unter 02305 / 106-2582 oder per E-Mail an frank.trzeziak@castrop-rauxel.de.

Pressemitteilung 359/2026**Hörtheater Lauschesalon® in der Stadtbibliothek**

Eine sehr unterhaltende Krimisatire über einen unaufgeklärten Mord im alten England bietet die Stadtbibliothek am Dienstag, 29. September, um 19.00 Uhr. Die Schauspielerin und Hörstückmacherin Anja Bilabel schafft durch ihre Klangarrangements eine stimmige Hörspielatmosphäre der Novelle „Adel verpflichtet“ von Oscar Wilde, umrahmt mit scheinbar heiteren, geheimnisvollen und dunklen Walzerklängen.

„Lord Arthur Saviles Verbrechen“ ist eine fein gezeichnete Krimigroteske und Gesellschaftssatire über den irrwitzigen Versuch eines jungen, reichen Adligen, seinem Schicksal vorzubeugen. Gekonnt treffsicher und stets humorvoll. Mit Ironie und gespickt mit subtilen „Seitenhieben“ auf die Gesellschaft fragt Oscar Wilde auf vergnügliche Weise an, welchen Zwängen und selbst gewählten Abhängigkeiten sich ein Mensch bereit ist, auszusetzen.

Karten sind im Vorverkauf und an der Abendkasse in der Stadtbibliothek, Im Ort 2, zum Preis von 10 Euro erhältlich.